

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

24.9.1846 (No. 262)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 262.

Donnerstag den 24. September

1846.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme in die polytechnische Schule betreffend.

Die Vorlesungen an der Groß. polytechnischen Schule zu Karlsruhe beginnen unwiderruflich den 1. Oktober l. J.

Die Anmeldungen finden den 26. und 28. September l. J. bei dem Secretariat der polytechnischen Schule statt.

Die Vorprüfungen werden den 29. September l. J. abgehalten, bis zu welcher Zeit die Anmeldungen persönlich geschehen sein müssen.

Die Neueintretenden haben vorzulegen:

- Ein Geburtszeugniß.
- Ein Zeugniß über die Heimath.
- Ein Attest von der zuletzt verlassenen Lehranstalt, oder wenn dieses nicht der Fall wäre, von der Ortsbehörde des jüngsten Aufenthalts.
- Eine elterliche oder vormundschaftliche Erklärung, daß der Zögling mit deren Willen die Anstalt besuche.
- Bezeichnung einer dahier wohnenden zuverlässigen Person, welche die nähere Aufsicht über den Schüler übernimmt.

Karlsruhe den 17. September 1846.

Direction der polytechnischen Schule.

In Abwesenheit des Directors:

Bl e i b t r e u.

vdt. A. Forstmeier.

Privatspargesellschaft.

Aufnahme neuer Mitglieder.

Sonntag den 27. dieses, Nachmittags von 4 — 6 Uhr, werden wieder neue Mitglieder aufgenommen.

Dieserigen, welche der Gesellschaft beizutreten wünschen, werden eingeladen, sich zur bezeichneten Zeit im Locale der Gesellschaft „Eintracht“ einzufinden.

Volljährige Personen haben selbst zu erscheinen, Minderjährige müssen von ihren Eltern, Pflegern oder Fürsorgern vertreten werden.

Als erste Einlage werden Beträge von 1 fl. bis 60 fl. sogleich bei der Aufnahme angenommen.

Karlsruhe den 23. September 1846.

Der Verwaltungsrath.

Versteigerungen und Verkäufe.

Leihhaus-Pfänder: Versteigerung.

In dem Leihhaus-Bureau werden versteigert:

Montag den 28. September, Nachmittags 2 Uhr, Manns- und Frauenkleider (worunter eine Parthie wohlfeile Halstücher).

Dienstag den 29. September, Nachmittags 2 Uhr, Leib-, Tisch- und Bettweißzeug.

Mittwoch den 30. September, Nachmittags 2 Uhr, Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Zinngeschir, Bügeleisen, Regenschirme ic.

Donnerstag den 1. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, goldene und silberne Taschenuhren, mit und ohne Repetirwerk, silberne Eß- und Kaffeelöffel ic., goldene Ketten, Ohr- und Fingerringe, Vorstecknadeln ic.

Freitag den 2. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, Leinwand, Tuch, Kattun, Baumwollenzeug und andere Ellenwaaren.

Karlsruhe den 23. September 1846.

Leihhaus-Verwaltung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Zwei hübsch möblirte Zimmer, jedes mit besonderm Eingang, sind bis 1. Oktober zu vermieten innerer Strickel Nro. 26.

Adlerstraße Nro. 16. ist wegen Wegzug eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und sonstigen Erfordernissen auf den 1. oder 23ten Oktober zu vermieten.

In der Kreuzstraße Nr. 12. ist sogleich oder bis 1. Oktober ein möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, zu vermieten, und das Nähere zu erfragen bei E. Chaudouet.

In Nro. 30. auf dem Spitalplatz ist ein großes freundliches Zimmer, vornheraus, an einen ledigen Herrn sogleich oder bis 1. Oktober mit Bett und Möbel zu vermieten. Auskunft wird im mittlern Stock erteilt.

In der Fasanenstraße Nro. 4. sind 2 neu möblirte Zimmer, das eine auf die Straße und das andere in den Hof gehend im zweiten Stock, sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

Akademiestraße Nro. 21. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, Küche, Keller ic., ganz oder getheilt auf den 23. Oktbr. zu vermieten, und das Nähere im mittlern Stock daselbst zu erfragen.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Familienlogis von ungefähr 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzplatz sogleich zu beziehen gesucht. Man möge sich bei der Redaction dieses Blattes melden.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] 2000 bis 3000 fl. liegen zum Ausleihen in Bereitschaft. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Gesuch.] Es wird auf Michaeli ein braves Mädchen in Dienst gesucht, das etwas kochen kann und allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht. Zu erfragen Kreuzstraße Nro. 7., im Laden.

(1) [Gesuch.] Es wird ein Mädchen, das kochen und waschen kann, auch sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Erbprinzenstraße Nro. 31., im untern Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das kochen, waschen und putzen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet eine Stelle, Langestraße Nr. 74., im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch von 19 Jahren, welcher gut mit Pferden umgehen kann, sich auch willig allen übrigen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Zu erfragen Quersstraße Nro. 22., im 3. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen, das kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Das Nähere zu erfragen in der Waldhornstraße Nro. 5.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten; der Eintritt könnte auch sogleich geschehen. Näheres in der Durlacher Thorstraße Nro. 42.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht einen Dienst auf Michaeli zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nro. 18.

(2) [Offene Lehrstelle.] In einer Colonial-Waaren-Handlung en gros et en detail ist für einen gestitteten jungen Menschen, der die nöthigen Vorkenntnisse dazu besitzen muß, eine Lehrstelle offen. Das Nähere portofrei auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Verlornes.] Ein Ring mit blauem Stein, worauf ein kleines Brustbild und der Rand mit Rubin besetzt ist, ging am 22. dieses, Nachmittags, verloren. Der Finder wird gebeten, gegen gute Belohnung solchen im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(3) [Fässerverkauf.] Einige gut erhaltene Fässer, in Eisen gebunden, ungefähr 4, 5 bis 6 Dhm haltend, sind zu verkaufen in der Stephaniensstraße Nro. 13.

(1) [Verkaufsanzeige.] Eine Parthie leere Kisten von verschiedener Größe, Champagner-Körbe, so wie eine noch neue Handfeuerpriße stehen billig zu verkaufen, Langestraße Nro. 89.

(1) [Fässerverkauf.] Einige gut erhaltene Fässer, in Eisen gebunden, sind zu verkaufen in der Spitalstraße Nro. 38.

(1) [Klaviergefuch.] Ein gutes Klavier wird zu miethen gesucht. Adressen wollen gefälligst bei der Redaction dieses Blattes abgegeben werden.

(2) [Anerbieten.] Neue Herrenstraße Nro. 44. können zwei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, Logis, Kost und elterliche Pflege erhalten.

(1) [Anerbieten.] Neue Kronenstraße Nro. 27., im dritten Stock, kann ein junger Mensch, welcher eine hiesige Lehranstalt besucht, in Logis, Kost und elterliche Pflege aufgenommen werden.

(1) [Anerbieten.] Bei einer anständigen Familie können zwei junge Herren, die die hiesigen Lehranstalten besuchen, Kost und Logis erhalten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Anerbieten.] Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nro. 19. können 2 junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, Logis, Kost und elterliche Pflege erhalten.

(1) [Anerbieten.] Erbprinzenstraße Nro. 37. können 2 Soldaten ins Quartier genommen werden.

(1) [Anerbieten.] In der Karlsstraße Nro. 37. können noch 4 Mann Soldaten ins Quartier genommen werden.

(1) [Anzeige.] Die Bequartirung zweier Soldaten kann gegen billige Vergütung übernommen werden in Nro. 47. der Zähringerstraße.

Ein im Schreibfach sehr gewandter Mann, welcher einige Jahre auf einem Bureau gearbeitet hat, sucht Beschäftigung.

Auskunft erhält man in der neuen Herrenstraße Nro. 62., im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Back-Öel

habe ich so eben eine Sendung erhalten, und ich kann dasselbe durch seine gute Eigenschaft zum Backen ic. per Schoppen zu 12 kr. bestens empfehlen.

Karl Busjäger.

Pariser Damen-Kleider-Knöpfe, in Perlemutter, Stahl, Bein, Lava und farbigem Glas sind eingetroffen bei

N. L. Somburger,
Langestraße Nro. 203.

Pariser

Hosen-, Westen- u. Paletots-Stoffe, womit mein Lager für die jetzige Saison aufs reichhaltigste assortirt ist, empfehle ich zu sehr moderirten Preisen.

Benedict Höber jun.,
Herrenstraße.

Neueste Winter-Stoffe,
für
Kleider und Mäntel,
sind eingetroffen bei

Sigmund A. Levis,
Langestraße No. 110.,
dem Pariser Hof gegenüber.

Große Sendungen neuer Waaren.

$\frac{3}{4}$ breite Drap d'Isly, ein neuer Stoff für
Herbstkleider, zu 36 fr. die Elle.

Jacques und Napolitaines in großer Auswahl,
von 20 bis 30 fr. die Elle.

Pamella und Napolitaines in großer Auswahl,
zu 18 fr. die Elle.

Mousseline de laine in den neuesten Dessins,
zu 24 fr. die Elle.

Mousseline de laine in kleinen Dessins, zu
12 fr. die Elle.

Poil da Chèvre zu 10 fr. die Elle, bei

W. B. Auerbacher,
Langestraße No. 135.

N.S. Auch ist wieder eine Parthie Kester in Meri-
nos, Mousseline de laine u. sonstigen Wollen-
stoffen zum Ausverkauf zurückgesetzt, die ich
bedeutend unter den Ankaufspreisen abgebe.

Vorzügllicher Oberländer süßer Wein ist
bei Unterzeichnetem so eben angekommen.

Wilhelm Schaefer,
zum schwarzen Adler.

Bei Unterzeichnetem ist neuer süßer Wein an-
gekommen.

Nothenacker, zum Prinz Carl.

Bei Unterzeichnetem wird von heute an süßer
neuer Wein verzapft.

Fr. Guerillot, zur Harmonie.

Eintracht.

Die diesjährige in Qualität und Quantität
gesegnete Weinernte veranlaßte uns, in der
schönsten Lage der Eitlinger Weinberge den
Ertrag eines Weinberges zu kaufen, und auf

Firnissdruckerei, Kunstwascherei, Wollen- und Seidenschönfärberei

Moiré

von

Julius Zink

Galandre

in

Mühlburg,

empfiehlt sich, da er jetzt die neue Einrichtung getroffen hat, im Firnisdruck auf Seiden-, Wollen- und
Baumwollen-Stoffen in den schönsten und dauerhaftesten Farben und geschmackvollsten Dessins zu liefern,
auch Kleider, Westen, Hosenzeuge, Halstücher, Teppiche, Schürzen u. s. w.; das Reinigen von Flecken, als:
Röcke, Atlaswesten, Hosen, Kleider, von Seide und Merino, nebst andern Stoffen, Shawls jeder Gattung,
Tisch- und Fußteppiche, Möbelzeuge zu glätten u. s. w., dieses alles in einem guten Zustand wieder her-
zustellen.

Derselbe hält ein vollständiges Lager aller Arten Färberei, färbt und moirirt alle Arten Stoffe in den
verschiedensten Farben.

Bestellungen werden angenommen im goldenen Hirsch und am Mühlburger Thor in Karlsruhe; man
bittet aber die Adressen schriftlich abzugeben.

Von der Firnisdruckerei, so wie von der Färberei liegt von mir eine Musterkarte vor, von selbst gelie-
fertten Arbeiten.

diese Weise unsern Mitgliedern das Vergnügen
zu verschaffen, die Weinlese, so zu sagen im
eigenen Weinberge mitmachen zu können; wir
haben dieserwegen für Diejenigen, welche an
diesem Vergnügen Theil nehmen wollen, eine
Subscriptionsliste in dem Gartenslokale aufge-
legt, welche die näheren Bedingungen enthält;
hier bemerken wir nur noch, daß die Weinlese
auf künftigen Mittwoch den 30. September
festgesetzt ist, und daß die Liste Montag Mit-
tag geschlossen wird.

Karlsruhe den 23. September 1846.

Das Comite.

Anzeige.

Von Montag den 21. Sept. 1846 an ist täglich
zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags im kleinen Saale
des Museums

Die Schlacht von Waterloo

in Modell zu sehen.

Der Maßstab des Terrains ist $\frac{1}{1000}$ der wirk-
lichen Größe.

Eintrittspreis: 12 fr. für die Person.

Abonnement für die ganze Dauer der Aufstellung:
24 fr.

Die Hälfte des Ertrags ist dem Unterstützungs-
fond der Wittwen und Waisen des großh. Hof-
orchesters bestimmt; die andere Hälfte zur Deckung
der Kosten.

Der Gebrauch von Handperspektiven wird em-
pfohlen.

Der Eintritt ist auch Nichtmitgliedern
des Museums gestattet.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 24. September: Zum ersten
Male wiederholt: **König René's Tochter.**
Lyrisches Drama in 2 Akten, von Henrik Herz;
im Versmaße des dänischen Originals, übersetzt von
F. A. Leo. Hierauf: Zum ersten Male: **Ihr
Bild.** Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Fran-
zösischen des Scribe und Sauvage, von L. Schneider.

Fremde In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Dr. Wittmann, Professor v. Mülhausen. Frhr. v. Chrismar von Rappena. Hr. Heubach, Kfm. v. Lauscha. Hr. Hartmann, Kfm. v. Mülhausen. Hr. Heinesetter, Bezirksförster v. Wellenberg. Hr. Saul, Maler v. Mannheim. Hr. Gaudsfernau, Rent. von Straßburg. Hr. Mai, Kaufm. von Frankfurt.

Im Englischen Hof. Hr. Seffröder, Kfm. v. Heilbronn. Frhr. v. Wangenheim m. Fam. u. Dienerschaft a. Hannover. Hr. Schimone, Rent. m. Fam. und Bed. v. London. Hr. Fuch, Rent. mit Fam. und Bed. daher. Hr. Splittwood, Rent. m. Fam. u. Bed. aus England. Hr. Sloyd, Capitän m. Fam. u. Bed. von London. Hr. Parige, Rent. v. London. Hr. Schinnen, Rent. m. Fam. a. Amerika. Hr. Bruckmar, Part. von München. Hr. Nagelmacher, Rent. m. Fam. u. Bed. von Lütlich. Hr. Berter, Partik. m. Frh. Schwester von Angsburg. Hr. Stark und Hr. Braun, Rent. von Berlin. Hr. Briedl, Reg. Revisor m. Sat. v. Mannheim. Hr. Wert, Kfm. daher. Hr. Neger, Student von Ling. Hr. Nordheim, Bildhauer v. Frankfurt. Hr. Funtler, Rent. mit Fam. v. Straßburg. Hr. Garow, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Strom, Kfm. mit Gattin von Bremen.

Im Erbprinzen. Hr. Englis, Rent. m. Fam. und Bed. a. England. Hr. Montgemaries, Rent. mit Fam. u. Bed. u. Hr. Hamilton, Rent. m. Fam. u. Bed. daher. Se. Exc. Frhr. von Dzeroff, k. russ. Gesandter am Großh. bad. Hofe dahier. Hr. Bruchner m. Gattin von Nachen. Hr. Marphelane, Rent. v. Neapel. Hr. Corstveisch, Rent. aus Rußland. Hr. Kühnle m. Fam. von Grünigen. Hr. Fändrich, Part. v. Luzern. Hr. Dierff v. Roggenbach mit Bed. von Mannheim. Hr. Schmidt, Offizier von Petersburg. Hr. Scheus, Rent. m. Fam. a. England. Hr. Labenburger, Banquier mit Fam. von Mannheim. Hr. Terwisch, Rent. m. Bed. v. Rotterdam. Hr. Dr. Admer v. Stuttgart. Hr. Baron v. Noirmont mit Gattin u. Bed. v. Paris. Hr. Baron v. Noje mit Gattin daher. Hr. Richardson, Rent. mit Fam. u. Bed. aus England. Frau Baronin v. Lettenborn mit Bed. v. Wien. Hr. Baron v. Lettenborn, k. russ. Rittmeister u. Adjutant Sr. Kaiserl. Hoh. des Großfürsten Michael von Petersburg.

Im Getz. Hr. Schmidt v. Sieszen. Hr. Autensrieth v. Bittingen. Hr. Rosseber, Kfm. v. Bischweiler. Hr. Biettenbacher, Kfm. v. Münster.

Im goldenen Adler. Hr. Ruff, Mechanikus v. Steinbach. Hr. Bayer, Part. u. Hr. Paafensuf, Dekon. v. Seehof. Mad. Wegger v. Niederhausen. Hr. Bury, Kfm. v. Donaueschingen. Hr. Feld, Kfm. v. Neuenburg.

Im goldenen Hirsch. Mad. Heibel m. Fam. von Zürich. Hr. Buser, Kfm. v. Kastatt.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Herr Günther, Rent. m. Sat. v. Frankfurt. Freifrau v. Labenberg m. Fam. v. Freiburg. Hr. Salment, Propr. und Madame Martin m. Fam. v. Vitry. Hr. Mathison, Rent. von London. Hr. Sailer, Kfm. von Ulm. Hr. Schlesinger, Kfm. v. Leeb. Hr. Dholham, Rent. von Dublin. Hr. Baumont, Propr. v. Versailles. Hr. Berger, Kfm. m. Frn. Sohn v. Cöln. Hr. Körber, Kaufm. von Freiburg. Hr. Schilling, Kfm. v. Barmen. Hr. Kohler, Kfm. von Bremen. Hr. Hanbold, Part. v. Zaisenhäusen.

Im goldenen Lamm. Hr. Bill und Hr. Zengle m. Fam. v. Oberhausen. Hr. Frank v. Niederlochstein.

Im goldenen Ochsen. Hr. Mürtle, Fabr. mit Sat. u. Mad. Weber m. Frh. Tochter v. Pforzheim. Hr. Bleuler, Kfm. von Lichtenau. Hr. Derendinger und Hr. Reimle, Fabr. von Offenburg. Hr. Weber, Kaufm. von Eslingen.

Im grünen Hof. Hr. Schnuch, Prof. v. Wiesbaden. Hr. Wolf, Zugmeister v. Freiburg. Hr. Täckel, Zugmeister v. Kehl. Hr. Reimle, Kfm. v. Luzern.

Im Hof von Holland. Hr. Graf von Soloway m. Bed. v. Petersburg. Frau Gräfin v. Koscheloff mit Fam. u. Dienersch. daher. Hr. von Boulovrax, Propr.

v. Marfeilles. Hr. Baron von Lemarteur, Rent. mit Sat. u. Bed. v. Lyon.

Im König von England. Hr. Kall, Kfm. von Reutlingen. Hr. Hagenmayer, Student von Erstätten. Hr. Holz v. Unterwellen. Hr. Wahl v. Ddenheim. Hr. Senger u. Hr. Lay v. Waldshut.

Im Pariser Hof. Hr. Dr. Freit v. Nachen. Hr. Delois, Rent. v. Bordeaux. Hr. Schram, Part. m. Fam. v. München. Hr. Graf, Kfm. v. Cöln.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Herbold, Part. v. Saalfeld. Hr. Berrier du Karren, Rent. von Malmaison. Hr. Danbruck, Regierungsrath v. Christiaania. Hr. May, Kfm. von Hamburg. Frh. Salmer und Mad. Bünau v. Kirckenreuth.

Im Rheinischen Hof. Frn. Gebr. Müller von Maifammer. Hr. Baron v. St. Immer.

Im Ritter. Hr. Ruderling, Kfm. v. Essen. Hr. Hoffmann, Part. von Heidelberg. Hr. Keller, Kfm. mit Sat. v. Kannstadt. Mad. Stöfer m. Frh. Tochter Mad. Zaus u. Hr. Haagen, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schaub, Revisions-Assistent v. Smünd. Hr. Schmalz, Kfm. von Wien. Frh. Kething von Heidelberg. Mad. Giese mit Fam. v. Basel. Hr. Ranner, Hptm. von Landau. Hr. Herlikofer, Kfm. v. Smünd. Hr. Schillinger, Kfm. von Augsburg. Hr. Baron v. Briedl aus England. Mad. Ballt m. Bed. v. Ancona. Mad. Schwegler-Marinsky v. Baden. Fr. Baroness v. Berwick von London. Hr. Runge, Cand. Theol. von Halle. Hr. Cracomis und Hr. Dferrag, Kaufl. v. Florenz. Hr. Preis, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Rinaldi u. Hr. Gaspero a. Mayland. Hr. Schneider v. Kirchheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Walter, Inspektor v. Darmstadt. Hr. Rauch, Kaufm. von Hambach. Hr. Grimm, Bürgermstr. u. Hr. Bacher, Gastw. v. Moldan. Hr. Mertlin, Part. v. Freiburg. Hr. Price, Propr. v. Straßburg. Hr. Dürr, Partikulier v. Mülhausen. Hr. Meile, Propr. von Straßburg. Hr. Anous, Part. mit Sat. von Augsburg. Hr. Klausener, Rent. von Nachen. Hr. Klausener, Fr. v. Per. Hr. Klausener, desgl. von Wurtscheid.

Im rothen Haus. Frh. Marison a. d. Schweiz. Mad. Schickendorn von Landau. Hr. Frey, Fabr. von Frankfurt. Frau Hofrath Kappe von Heidelberg. Hr. Gitterweiler mit Fam. von Eberbach. Hr. Felt m. Fam. a. England. Hr. Schilder, Kfm. v. Oberhausen. Hr. Gunth, Fabr. von Hohenstein. Hr. Bergmann und Hr. Hertwig, Stud. v. Heidelberg. Hr. Bachmann, m. Sat. v. Mülhausen. Hr. Krüan, Fabr. v. Elzach. Hr. Finsger, Notar v. Bern. Hr. Lohgensau, Prof. von Wien.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Reifert, Partik. v. Frankfurt. Hr. Demme, Part. von Hohenberg. Hr. Andre, Part. von Thalhausen. Hr. Kurz, Rentier von Düsseldorf. Herr Wiedmann, Instrumentenmacher von Pforzheim. Mad. Schneider v. Pforzheim.

Im Waldhorn. Hr. Bader, Kfm. von Hambach. Hr. Korwan, Part. v. Mannheim. Hr. Hahn, Part. v. Nürnberg. Hr. Bach, Kfm. v. Heidelberg.

Im weißen Löwen. Hr. Petrich von Bruchsal. **Im Zähringer Hof.** Hr. Siegfried, Stud. von Berlin. Hr. Pufner, Rent. v. Eisenach. Hr. Niederstetter, Referendar von Marienwerder. Hr. Gottschalk, Kfm. v. Mainz. Hr. Gölder, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Pengele, Kfm. von Neufchatel. Hr. Ihm, Kaufm. von Mannheim. Hr. Heimberger, Kaufm. v. Coblenz. Hr. Bürger, Kfm. v. Cassel.

In Privathäusern.

Bei Frau Hofrath Fischer: Hr. Fischer von Eppingen. — Bei Frn. Korn: Frh. Sanger, Frh. Joffeur u. Hr. Koppe, Fabr. von Offenburg. — Bei Frn. Baurath Junke: Hr. Kast v. Rheinischosheim und Hr. Durban v. Freistadt. — Bei Frn. Labes: Hr. Refeld, Musikdirektor v. Berlin. — Bei Frn. Postmeister Wandt: Frau Hofrath Busch m. Fam. v. Freiburg. — Bei Frn. Stadtschreiber Ruth: Frh. v. Sayer von Mannheim. — Bei Frn. Registrator Rindler: Frn. Gebr. Knauß, Stud. v. Offenburg u. Hr. Luz, Hauptzollamtsassistent von Kehl.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.